

## **9. Rhy-Blitz Open 06**

Das neunte Rhy-Blitz Open fand wiederum im Casinosaal in Rheinfelden statt. Man erwartete ein grösseres Feld als im vergangenen Jahr (72).

Was aber dann passierte hätte keiner gedacht - 105 Anmeldungen!! Da man das Programm nur auf 96 Spieler ausgelegt hatte, mussten einige Rhy-Blitz Spieler verzichten um ein zeitliches Chaos zu vermeiden.

**Das Open Einzel** begann wie immer pünktlich.

Das 96er Feld konnte sich sehen lassen. Wie immer spielte man gegen 6 verschiedene Gegner und musste immer 3 legs ausspielen. Die 32 Punktbesten kamen dann weiter. Durch diesen Modus ohne Gesetztenliste gab's einige interessante Begegnungen. Die Auslosung erfolgte wie immer per Computer. In diesem Jahr fanden sich etliche neue Spieler ein welche eigentlich mehrheitlich E-Dart spielen. Sie waren sicherlich eine spielerische Bereicherung. Beim Schreiben hatten zwar einige ihre Mühe aber man fand immer eine Lösung. Diverse gute Spieler mussten bis zum Schluss zittern um unter die letzten 32 zu kommen. Peti Schönauer musste nach den Gruppenspielen bereits die Segel streichen. Die Punktgleichen Spieler mussten, mit 12 gewonnenen Punkten, stechen um sich zu qualifizieren. Bei „Highscore best of 9 darts“, erreichten 9 Spieler die Finalrunde. Darunter auch Uwe Schulz und Klaus Demsar, beide vom DC Rhy-Blitz. Walter Tschudin hatte sich klar qualifiziert.

Die letzten 32 begaben sich nun in die „knock out Runde“ best of 7 legs. Von nun an musste die Katze aus dem Sack gelassen werden!

Ich erwähne nur einige Partien:

Gaudenz Coray verliert gegen Kurt Selbig. Walter Tschudin verliert gegen den E-Darter Patrick Jenzer. Uwe Schulz verliert gegen Roman Bleistein, Urs Vonrufs verliert gegen Klaus Demsar.

Am Schluss standen sich Patrick Jenzer und Peter Isler im Finale gegenüber.

Patrick entschied diesen Final mit 4:0 für sich und holte sich diesen Einzel Titel.

Wieder einmal ein neues Gesicht auf der Siegerliste. In der E-Dartszene ist Patrick nicht unbekannt, er gehört dem Swiss Team. Patrick gab ab dem 1/4-Finale kein leg mehr ab.

Von den mitspielenden Damen erreichte nur Anita Tobias aus Luxemburg die knock out Runde und stand somit als beste Dame fest. Necla Demsar (DC Klingnau) belegte den zweiten Platz gefolgt von Ana Hemmersbach und Madeleine Borter.

**Am Sonntag schrieben sich 38 Doppel ein.**

In den Gruppenspielen gab es keine grösseren Überraschungen. 3 Doppel mussten für die letzten 2 Plätze stechen. Knapp rutschen die zwei Rhy-Blitzer Doppel Weidmann / Fleuti und Engel / Demsar unter die letzten 16. Damit befanden sich mit Tschudin / Schwitter und Schulz / Rotunno vier Gastgeber-Doppel in der KO-Runde.

Im Achtelfinale verabschiedeten sich die Rhy-Blitzer Weidmann / Fleuti, Demsar / Engel und Schulz / Rotunno aus dem Turnier und ebenso Jenzer / Hächler. Die Zofinger Bleistein / Böhm blieben im 1/4-Finale auf der Strecke.

Im Halbfinale besiegten Schönauer / Vonrufs die Rhy-Blitzer Tschudin / Schwitter und Adler / Devito besiegten Coray / Wellenzohn. Beide Spiele gingen 4:2 aus.

Im Finale standen sich Urs von Rufs / Peti Schönauer (DC Zofingen) und Stefano Devito / Jonas Adler (Joker-Sissach) gegenüber. Die Titelverteidiger aus Zofingen hatten mit den E-Darter aus Sissach ihre Liebe Mühe und gewannen knapp mit 4:3! Erwähnenswert ist sicher auch dass in der KO-Runde 3 Generationen aus einer Familie (Schwitter Sepp, Hampe und Daniel) vertreten waren.

Somit ist das neunte Open schon Geschichte und man macht sich schon wieder Gedanken über das Jubiläumsturnier von 2007 wo man das Preisgeld auf CHF 10'000.- anheben wird.

Das OK und der DC Rhy-Blitz möchten sich bei allen Sponsoren bedanken. Ohne diese wäre ein solcher Anlass nicht durchführbar. Ein Dank auch an alle unsere Helfer und an die Spieler die unser Turnier besuchten.

Der Dank geht auch an die Stadt Rheinfelden, die uns diesen tollen Saal zur Verfügung stellte.